Medienmitteilung 30. Jubiläum + Salon VINEA 2024

Sierre, den 25. November 2024

30-jähriges Jubiläum der VINEA
Erfolg für die neue Formel des Salons

VINEA in Feierstimmung! Dreissig Jahre im Dienst des Schweizer Weins. Der Jubiläumsanlass erinnerte an die Geschichte dieser Institution, die als Leuchtturm des Weinbaus in unserem Land gilt. Das neue Konzept des Salons im Zelt auf der Plaine Bellevue in Sierre entpuppte sich als ein schöner Erfolg.

Die VINEA wurde 1994 von der Jungen Wirtschaftskammer Sierre mit einer Ausstellung der Erzeugnisse von Walliser Kellereien ins Leben gerufen. Dieser Salon in den Strassen von Sierre fand rasch sein Publikum und die Vereinigung konnte wachsen und ihre Tätigkeiten diversifizieren. Doch ihr Ziel ist dasselbe geblieben: eine Plattform des geselligen Austauschs zwischen Weinproduzenten und Weinliebhabern zu bieten. Der neue Präsident des Vereins, Conrad Briguet, erinnerte an die Meilensteine der VINEA und begrüsste insbesondere seine Vorgänger, die die Veranstaltung auf den Weg gebracht und immer wieder für Innovationen gesorgt haben. „Die Aufgabe der VINEA wurde von ihren Initiatoren in der visionären Formel «Die Kunst des intelligenten Weins» zusammengefasst. Eine Vision, der wir uns verpflichtet fühlen", versichert der Präsident. Die didaktische Ausrichtung auf das Erlernen der Geheimnisse des Weines ist nach wie vor sehr präsent. Davon zeugen die diesjährigen Masterclasses «Einführung in die Weinprobe» und «2024 prämierte Merlots/Pinots», die von Önologen kommentiert wurden. Diese Workshops wurden insbesondere von einem Dutzend Journalisten aus Belgien, den Niederlanden und Luxemburg besucht, die in Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus zur Messe eingeladen wurden.

Einstimmige Zufriedenheit

Rund 30 Produzenten aus den sechs Schweizer Weinbauregionen waren der Einladung gefolgt, um am diesjährigen Salon ihre besten Tropfen zu präsentieren. Zu entdecken gab es über 200 Weine, einen Gourmetbereich, die Ehrenstände des Schweizer Weinkellers des Jahres (Leukersonne) und des Siegers des Gran Maestro-Preis der Weinprämierung «Mondial du Merlot et Assemblages», der an die Fattoria Moncuchetto (Tessin) ging. Aussteller und Publikum waren sich einig und lobten die Qualität der Infrastruktur und die schöne Dekoration der Zelte, die für eine heimelige Atmosphäre sorgten. Zu dieser

Atmosphäre trugen auch die musikalischen und folkloristischen Darbietungen bei, wie die der Sänger der Weinbruderschaft Ordre de la Channe oder der Trachtengruppe Lè Mayintson. Eine neue Formel einzuführen bedeutet, Risiken einzugehen. An den beiden Tagen kamen rund 1500 Besucher. "Ein Ergebnis, das unsere Erwartungen übertrifft", freut sich Fabienne Bruttin, Direktorin von VINEA, und hebt hervor: "Ein motiviertes und eingespieltes Team hat diese Veranstaltung in Rekordzeit auf die Beine gestellt - eine echte Herausforderung! "

Der Salon VINEA hat sich im Zelt auf der Plaine Bellevue niedergelassen, in dem nächste Woche das traditionelle und beliebte Fest der Sainte-Catherine stattfindet. Ein schönes Beispiel für die Synergie zwischen zwei grossen Veranstaltungen in der Sonnenstadt. Der Erfolg des Anlasses in diesem neuen Format lässt für die Zukunft Gutes erwarten. Eine Fortsetzung dieser Zusammenarbeit auf der Plaine Bellevue, die es ermöglicht hat, die VINEA neu zu erfinden, soll die Durchführung des Salons dauerhaft sichern.

Abschliessend stellt der VINEA Präsident fest, dass das neue Format der VINEA den Erwartungen entspricht. "Der erste Indikator ist natürlich die Besucherzahl der Messe, die als sehr gut bezeichnet werden kann und somit den Erwartungen der anwesenden Produzenten entspricht. Der zweite Faktor ist die allgemeine Zufriedenheit der Aussteller mit der Infrastruktur und den Dienstleistungen, die VINEA für diese Messe neuen Formats" anbietet", erklärt Conrad Briguet.

Kontakt, weitere Informationen, Fotos/Videos:

Conrad Briguet, VINEA Präsident,
Tel. 079 414 43 92

Fabienne Bruttin, Direktorin,
Tel. 079 703 76 12
oder fabienne.bruttin@vinea.ch